

# Grundlagen der Makroökonomik

Lehr- und Arbeitsbuch

von

Blümle / Feninger /  
Frowein / Walch

Verlag W. Kohlhammer  
Stuttgart Berlin Köln Mainz

# Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Grundbegriffe und Aufgabe der Wirtschaftstheorie</b> .....	13
1.1.	Wirtschaftstheorie – Wirtschaftspolitik .....	13
1.2.	Mikroökonomische Theorie – Makroökonomische Theorie .....	13
1.3.	Partialanalyse – Totalanalyse .....	14
1.4.	Bestandsgrößen – Stromgrößen .....	16
1.5.	Statik – Dynamik .....	16
1.6.	Komparative Statik – Komparative Dynamik .....	17
<b>2.</b>	<b>Ökonomische Modelle und ihre Bestandteile</b> .....	19
2.1.	Eigenschaften ökonomischer Modelle .....	19
2.2.	Variable und Parameter .....	20
2.3.	Gleichungen .....	22
2.3.1.	Verhaltensgleichungen .....	22
2.3.2.	Definitionsgleichungen .....	23
<b>3.</b>	<b>Vermögensrechnungen</b> .....	25
3.1.	Begriff der Vermögensrechnung .....	25
3.2.	Grundschemata der Vermögensrechnung in Gleichungs- und Kontenform .....	25
3.3.	Anwendungsbeispiel zur Erstellung einer Vermögens- rechnung .....	27
3.4.	Bewertungsprobleme .....	27
3.5.	Konsolidierung von Vermögensrechnungen .....	28
3.6.	Möglichkeiten und Grenzen der Volksvermögensrechnung .....	30
<b>4.</b>	<b>Kreislaufanalyse</b> .....	32
4.1.	Aufgabe der Kreislaufanalyse .....	32
4.2.	Kreislaufstruktur .....	32
4.3.	Darstellungsweisen des Kreislaufs .....	33
4.3.1.	Darstellung in Kontenform .....	33
4.3.2.	Graphische Darstellung .....	34
4.3.2.1.	Einfacher Güter- und Geldkreislauf .....	34
4.3.2.2.	Wirtschaftskreislauf unter Einbeziehung von Sparen und Investieren .....	35
4.3.2.3.	Wirtschaftskreislauf unter zusätzlicher Einbeziehung des Staates .....	36
4.3.2.4.	Wirtschaftskreislauf unter zusätzlicher Einbeziehung des Auslandes .....	37
4.3.3.	Matrix-Darstellung .....	39
4.3.4.	Darstellung in Gleichungsform .....	40
4.4.	Beispiel eines Kreislaufschemas: Das einfache Reproduktionsmodell von Marx .....	42

<b>5.</b>	<b>Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung</b> .....	45
5.1.	Aufgabenstellung .....	45
5.2.	Probleme der Erstellung der Volkswirtschaftlichen Gesamt- rechnung .....	45
5.2.1.	Periodeneinteilung .....	45
5.2.2.	Sektorenbildung .....	46
5.2.3.	Erfassung und Bewertung von Transaktionen .....	46
5.3.	Vereinfachtes Kontenschema einer Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung .....	47
5.3.1.	Produktionskonten .....	48
5.3.2.	Einkommensentstehungskonten .....	49
5.3.3.	Einkommensverteilungskonten .....	49
5.3.4.	Einkommensverwendungskonten .....	50
5.3.5.	Vermögensänderungskonten .....	51
5.3.6.	Auslandskonto .....	51
5.3.7.	Ergänzende Bemerkungen zur Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung in der Bundesrepublik .....	52
5.4.	Sozialproduktsbegriffe .....	52
5.4.1.	Verschiedene Arten der Ermittlung .....	52
5.4.1.1.	Entstehungsrechnung .....	52
5.4.1.2.	Verteilungsrechnung .....	53
5.4.1.3.	Verwendungsrechnung .....	54
5.4.2.	Weitere Einkommensbegriffe .....	54
<b>6.</b>	<b>Input-Output-Rechnung</b> .....	57
6.1.	Entwicklung und Fragestellung .....	57
6.2.	Input-Output-Tabelle .....	58
6.2.1.	Input-Output-Tabelle als spezielle Kreislaufdarstellung ...	58
6.2.2.	Einzelprobleme bei der Erstellung einer Input-Output- Tabelle .....	60
6.3.	Input-Output-Analyse .....	62
6.3.1.	Theoretische Grundlagen .....	62
6.3.2.	Anwendung .....	65
6.3.3.	Input-Output-Analyse als Grundlage eines Preissystems ...	67
6.3.4.	Input-Output-Analyse als Grundlage der Planung .....	70
<b>7.</b>	<b>Sozialprodukt. Unzulänglichkeiten des Konzepts und Ver- besserungsansätze</b> .....	73
7.1.	Vorbemerkungen .....	73
7.2.	Wohlstandsbegriff .....	73
7.3.	Aufgaben der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung ...	74
7.4.	Kritik an der Eignung des Sozialprodukts als Wohlstands- indikator .....	75
7.4.1.	Haushaltssektor .....	75
7.4.1.1.	Dienstleistungen der Hausfrauen und anderer Haushalts- mitglieder .....	75
7.4.1.2.	Dauerhafte Konsumgüter .....	75
7.4.1.3.	Freizeit .....	76
7.4.2.	Staatliche Leistungen .....	76
7.4.2.1.	Bewertungsprobleme .....	76

7.4.2.2.	Doppelzählungen .....	76
7.4.3.	Soziale Kosten .....	77
7.4.4.	Weitere Kritikpunkte .....	78
7.5.	Reformvorschläge .....	78
7.5.1.	Vorbemerkungen .....	78
7.5.2.	Eindimensionale Ansätze .....	79
7.5.3.	Mehrdimensionale Ansätze: Soziale Indikatoren .....	79
<b>8.</b>	<b>Makroökonomische Konsum- und Sparfunktion .....</b>	<b>82</b>
8.1.	Begriff des Konsums .....	82
8.2.	Determinanten der Konsumnachfrage .....	83
8.3.	Konsumfunktion .....	84
8.3.1.	Eigenschaften der Konsumfunktion .....	84
8.3.2.	Ableitung der Sparfunktion aus der Konsumfunktion .....	87
8.3.3.	Kurz- und langfristige Betrachtung .....	88
8.3.4.	Verschiedene Konsumhypothesen .....	89
<b>9.</b>	<b>Gleichgewichtseinkommen .....</b>	<b>92</b>
9.1.	Gleichgewichtsbegriff .....	92
9.2.	Bestimmung des Gleichgewichtseinkommens .....	93
9.2.1.	Übereinstimmung von geplanter Gesamtnachfrage und geplantem Gesamtangebot .....	93
9.2.2.	Übereinstimmung von geplantem Sparen und geplantem Investieren .....	94
9.3.	Problem der Gleichung $I = S$ .....	96
9.3.1.	$I = S$ als Definitionsgleichung .....	96
9.3.2.	$I = S$ als Gleichgewichtsbedingung .....	96
9.4.	Beispiel zur Bestimmung des Gleichgewichtseinkommens ..	98
<b>10.</b>	<b>Multiplikatoren .....</b>	<b>102</b>
10.1.	Begriff und Arten .....	102
10.2.	Komparativ-statische Betrachtung des Investitionsmulti- plikators .....	103
10.3.	Dynamische Betrachtung des Investitionsmultiplikators ...	105
10.3.1.	Einmalige Investitionserhöhung .....	105
10.3.2.	Permanent periodische Investitionserhöhung .....	106
10.4.	Zusammenfassende Beurteilung .....	109
<b>11.</b>	<b>Zahlungsbilanz .....</b>	<b>111</b>
11.1.	Begriff der Zahlungsbilanz .....	111
11.2.	Aufbau der Zahlungsbilanz .....	111
11.2.1.	Gesamtkonto Zahlungsbilanz .....	111
11.2.2.	Unterbilanzen der Zahlungsbilanz .....	113
11.3.	Zahlungsbilanzsaldo .....	119
<b>Lösungen</b> .....		<b>122</b>
<b>Literaturverzeichnis</b> .....		<b>136</b>
<b>Sachwortregister</b> .....		<b>138</b>